

1. Themenbereich:	Die Macht der Sprache: Manipulative Techniken in Wort und Bild.
	• Kennzeichen der Werbung samt Fachtermini.
	• Werbung in diversen Medien – Umsetzung, Gemeinsamkeiten und Unterschiede.
	• Sexismus, Diskriminierung, Manipulation, Werberat;
	• Redeanalysen
2. Themenbereich:	Informationsverarbeitende Medien, neue Medien und Medienkritik.
	• Printmedien in Österreich: Reichweite, Aufbau, Zielgruppen;
	• Journalistische Textsorten.
	• Öffentlich-rechtlicher Rundfunk, Mediengesetz;
	• Wirtschaftliche Aspekte der Printmedien, Förderungen;
	• Reporter ohne Grenzen
3. Themenbereich:	Die literarische Gattung Lyrik.
	• Reimgattungen, Stilmittel, Aufbau, andere Analysepunkte;
	• Arten der Lyrik: Naturlyrik, politische Lyrik, Minne, Balladen, Sonette, Lieder;
	• Bsp. aus den Literaturepochen
4. Themenbereich:	Die literarische Gattung Epik.
	• Formen der Epik.
	• Analysepunkte wie Erzählperspektive, Erzählzeit – erzählte Zeit, Charakterisierung;
	• Kennzeichen einzelner Epikformen.
	• Bsp. aus der Literaturgeschichte.
5. Themenbereich:	Die Theatergeschichte Europas.
	• Entwicklung des Theaters in Europa von der Antike bis in die Gegenwart.
	• Theaterformen: Aristoteles, Brecht, Beckett, offene Form, geschlossene Form, ...
	• Aufbau von Theaterstücken, Grundbegriffe der Theaterwissenschaft;
	• Bsp. aus der Literaturgeschichte.
6. Themenbereich:	Sprache im Wandel: Von den Anfängen der deutschen Sprache bis zu den Sprachformen der Gegenwart.
	• Die Entwicklung der deutschen Sprache: Vom Indogermanischen bis zum Deutsch der Gegenwart.

	• Gendergerechte Sprache, Jugendsprache, Wort des Jahres, Soziolekte; • Österreichisches Deutsch • Manipulative Sprache
7. Themenbereich:	Die Anfänge der deutschsprachigen Literatur.
	• Frühmittelalterliche Heldenlieder. • Höfische Heldenepen. • Minneliteratur. • Überblick über Früh-, Hoch-, und Spätmittelalter;
8. Themenbereich:	Die literarische Epoche „Barock“.
	• Barocke Motive in der Lyrik. • Geschichtliche Hintergründe am Bsp. ausgewählter Texte, z.B. Bert Brechts „Das Leben des Galileo Galilei“. • Beispiele aus der Epik, z.B. Schelmenroman.
9. Themenbereich:	Die literarischen Epochen „Aufklärung“, „Empfindsamkeit“ und „Sturm und Drang“.
	• Kennzeichen der Literaturepochen. • Bürgerliche Trauerspiel, Briefroman; • Wiedergabe des geschichtlichen und gesellschaftspolitischen Hintergrunds anhand ausgewählter Beispiele, z.B. Lessing, Schiller, Goethe;
10. Themenbereich:	Die literarische Epoche „Weimarer Klassik“.
	• Kennzeichen der Epoche. • Goethes „Faust, Teil I“. • Balladen von Goethe und Schiller. • Unterschiede zum Sturm und Drang.
11. Themenbereich:	Die literarischen Epochen „Biedermeier“ und „Vormärz“.
	• Kennzeichen und Unterschiede der Epochen samt geschichtlicher Hintergründe. • Wiener Volkskomödie samt Kennzeichen und Bsp. von Nestroy und Raimund. • Georg Büchners „Woyzeck“ und „Der Hessische Landbote“. • Bsp. aus dem „Biedermeier“, Grillparzer, Lyrik, ...
12. Themenbereich:	Die literarische Epoche „Poetischer/Bürgerlicher Realismus“.
	• Kennzeichen der Epoche samt geschichtlicher Hintergründe. • Theodor Fontanes „Effie Briest“ und Eschenbachs „Er lässt die Hand küssen“.

	Ausgewählte Bsp. der Epoche z.B. Wilhelm Busch.
13. Themenbereich:	Die literarische Epoche „Naturalismus“.
	- Kennzeichen der Epoche samt geschichtlicher Hintergründe. - Bsp. der Epoche, z.B. Georg Hauptmann. - Ibsens „Nora“, Sekundenstil, Holz/Schlaf;
14. Themenbereich:	Gegenströmungen um die Jahrhundertwende: Wien um 1900.
	- Impressionismus, Symbolismus, Wiener Moderne, Expressionismus; - Kennzeichen der literarischen Epochen. - Arthur Schnitzlers „Anatol“, „Leutnant Gustl“; - Kafka, „Jedermann“ und andere literarische Bsp.
15. Themenbereich:	Die deutschsprachige Literatur von 1918 bis 1945.
	- Hörspiel als literarische Gattung. - Veränderungen in der Medienwelt. - Bsp., die sich mit Verfolgung, Krieg, Nationalsozialismus auseinandersetzen, z.B. Ödön von Horvath, Stefan Zweig, Erich Maria Remarque; - Exilliteratur.
16. Themenbereich:	Deutschsprachige Nachkriegsliteratur.
	- Kennzeichen der Kurzgeschichte. - Wolfgang Borchert. - Umgang mit der Geschichte des Nationalsozialismus: Ingeborg Bachmann, Max Frisch, Heinrich Böll, Trümmerliteratur, Gruppe 47, Thomas Bernhard und andere Beispiele.
17. Themenbereich:	Die deutschsprachige Literatur von 1960 bis in die Gegenwart.
	- Zeitgenössische Tendenzen, politische und gesellschaftliche Veränderungen anhand von Bsp. - Friedrich Dürrenmatt, Thomas Bernhard, Ferdinand von Schirach, Daniel Glattauer, Wolf Haas, ...
18. Themenbereich:	Die Kriminalliteratur.
	- Entstehungsgeschichte und Unterschiede zum Detektivroman. - Analytisches Denken am Bsp. von Edgar Allen Poes „Die Morde in der Rue Morgue“. - Berühmte literarische Detektive: Holmes, Marple, Poirot; - Literarische Beispiele wie „Und dann gabs keines mehr“ und andere.